

Kursbeschreibung der Bootsbauworkshops

Vielen Dank für dein Interesse an unseren Bootsbaukursen. Auf den folgenden Seiten findest du alle notwendigen Informationen. Bei Rückfragen zögere nicht uns zu kontaktieren. Bitte beachte auch die AGBs für Kurse auf unserer Webseite.



Der Kurs

Während des 6-tägigen Kurses baut ihr euch unter Anleitung des Bootsbau- und Tischlermeisters Lucas Klinger ein auf eure Körpergröße maßgefertigtes Kajak oder Kanu. Im Kurs werdet ihr verschiedenste Techniken der Holz- und Textildbearbeitung erlernen, um am Ende der Woche ein seegängiges Boot mit nach Hause zu nehmen. Ganz nebenbei erlangt ihr Wissen über Konstruktion und Design von Bootsrümpfen und der Geschichte des Bootsbaus an sich.

Ihr könnt euer Boot allein oder zu zweit bauen, Mehrkosten entstehen dadurch keine.

Leistung/Kosten

Die Kursgebühr für den Bau eines Grönlandkajaks beträgt 2600 €. Im Preis enthalten sind alle für den Bau und die Beschichtung erforderlichen Materialien. Die für den Bootsbau notwendigen Werkzeuge werden von uns gestellt. Ebenso erhalten alle Teilnehmenden persönliche Schutzausrüstung, um die Sicherheit für alle während des Kurses zu gewährleisten.

Die Kurse finden in kleinen Gruppen statt. Es werden maximal 3 Boote gleichzeitig gebaut, damit ich euch optimal betreuen kann. Die Kursgebühr ist pro Boot zu verstehen, ihr könnt euer Boot also allein oder zu zweit bauen.

Vorkenntnisse

Keine Angst! Auch ohne handwerkliche Vorkenntnisse werdet ihr am Ende des Kurses ein seegängiges und formvollendetes Boot euer eigen nennen, versprochen! Ich habe den Kurs so konzipiert, dass die einzelnen Schritte leicht verständlich und gut umzusetzen sind. Trotzdem baut ihr nicht einfach einen Bausatz zusammen, sondern stellt traditionelle Verbindungen her, biegt Holz mit Wasserdampf und lernt jahrhundertealte Knotentechniken. Aufgrund dieser anspruchsvollen Kursinhalte empfehle ich euch aber den Kurs zu zweit zu buchen, solltet ihr keinerlei Vorkenntnisse mitbringen. So habt ihr insgesamt mehr Zeit beim Erlernen der Techniken und könnt euch Aufgaben besser teilen. Habt ihr bereits das eine oder andere handwerkliche Projekt gemeistert werdet ihr aber auch allein in der Lage sein, euer Boot zu bauen.

Ablauf/Dauer

Die Kurse dauern insgesamt 6 Tage (Montag-Samstag). Da die Boote am letzten Kurstag noch beschichtet werden, können sie erst am Sonntag von euch mitgenommen werden.

Im Vorfeld der Kurse bespreche ich mit euch eure ganz persönlichen Anforderungen an euer zukünftiges Boot. Anhand eures Körpergewichts und eurer Beinlänge bereite ich für euch wichtige Bauteile vor, so dass wir am ersten Tag des Kurses gleich mit dem Bauen loslegen können.

Wir treffen uns täglich um 9 Uhr in der Werft. Nach kurzem Check-in und Plaudern bei Kaffee und Tee bauen ihr eure Boote. Jeder Arbeitsschritt wird dabei von mir erklärt und gezeigt. Für Rückfragen bleibt ausreichend Zeit. Während der Mittagspausen habt ihr außerdem die Gelegenheit uns und die anderen Kursteilnehmenden besser kennenzulernen.

Kursort ist meine Bootswerft. Sie befindet sich im Bregenbergring 8a, 24976 Handewitt. Die Anfahrt ist von Flensburg aus problemlos mit dem Fahrrad möglich. Parkplätze stehen ebenfalls in ausreichender Menge zur Verfügung.

Bekleidung/Werkzeug

Bitte tragt während des Kurses robuste und bequeme Arbeitsbekleidung. Für eure Sicherheit Sorge ich indem ich euch mit Handschuhen, Gehörschutz, Staubmasken etc. versorgen. Selbstverständlich wird jegliche Schutzausrüstung vor dem Kurs desinfiziert und bleibt während der Kursdauer in eurem Besitz.

Ihr braucht keinerlei Werkzeug mitzubringen. Alles, was für den Bau notwendig ist, wird von mir gestellt. Als Handwerker weiß ich aber wie gern man mit eigenem, lieb gewonnenem Werkzeug arbeitet. Ihr könnt daher selbstverständlich eure persönlichen Hobel, Sägen und dergleichen mitbringen.

Verpflegung/Unterbringung

Für die Verpflegung während des Kurses seid ihr in erster Linie selbst verantwortlich. Ich bin aber offen für Absprachen aller Art was gemeinsame Zubereitung und Arbeitsteilung für alle Kursteilnehmenden angeht.

Die Unterbringung ist selbst zu organisieren. Flensburg bietet allerlei gute Möglichkeiten für jedes Budget. Gern empfehle ich euch eine Unterkunft nach euren Vorstellungen.